

PM Nr.38-04 vom 05.04.2004

Zu Ostern keine Eier aus Käfighaltung kaufen

Zu Ostern rufen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Sachsen-Anhalt die Verbraucher auf, Politik mit dem Einkaufskorb zu machen und nur Eier aus artgerechter Haltung zu kaufen. "Jeder hat die Möglichkeit, sich bewusst gegen Tierquälerei zu entscheiden", so Ralf-Peter Weber, Landesvorsitzender von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Weber erneuerte seine Kritik daran, dass sich die Landesregierung Sachsen-Anhalts Ende vergangenen Jahres im Bundesrat für längere Übergangsfristen für Massentierhaltung in Legebatterien eingesetzt habe.

Vier von fünf Deutschen lehnen die barbarische Käfighaltung von Legehennen ab. Seit dem 1. Januar 2004 ist Haltungsform und Herkunft eines jeden Eis am Stempel und auf der Verpackung eindeutig zu erkennen. "Wer kein Ei mit der Drei kauft, sorgt dafür, dass es ein endgültiges Ende der Käfighaltung in Deutschland und vielleicht schon bald in der Europäischen Union gibt", so Weber. Und weiter: "Eier aus ökologischer Haltung mit Kennzeichnung 0 schmecken, sind gesünder und kosten nur wenig mehr." Der bündnisgrüne Landesvorsitzende appellierte an die Verbraucher, beim Einkauf diejenigen Produzenten zu unterstützen, die auf artgerechte Tierhaltung setzen.

© BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Quelle:
<http://www.gruene-sachsen-anhalt.de/>